



OSTEOPOROSE

DIAGNOSE UND THERAPIE Knochendichtemessung (DXA)

Osteoporose ist eine Stoffwechselkrankheit des Skelettes und weit verbreitet. Sie ist gekennzeichnet durch eine *Verminderung der Knochenmasse* und eine daraus resultierende Abnahme der *Knochenfestigkeit*. Im höheren *Lebensalter ab ca. 50 Jahren* ist etwa jede 3. Frau und jeder 5. Mann betroffen.

orthodoc
ORTHOPÄDIE & CHIRURGIE • KIEL

orthodoc-kiel.de

Die durch die Osteoporose verursachten Beschwerden können vielfältig sein:

- **Chronische Rückenschmerzen**
- **Abnehmende Körpergröße**
- **Ausbildung eines Rundrückens**
- **eingeschränkte Bewegungsfähigkeit der Wirbelsäule**



Informieren Sie sich auf unserer Website
www.orthodoc-kiel.de

Durch die reduzierte Knochenfestigkeit können **Brüche des Skelettes** auch nach Bagatellunfällen oder Verheben, vor allem an den Wirbelkörpern, des Schenkelhalses oder dem Ober- oder Unterarm resultieren. Durch die von der Osteoporose bedingten Symptome ist oftmals die Lebensqualität der betroffenen Patienten stark reduziert.

Die circa **20-minütige Untersuchung** bestimmt die Knochenfestigkeit in der Lendenwirbelsäule, dem Schenkelhals und der Speiche und legt in Kombination mit der orthopädischen Untersuchung und einer Blutuntersuchung das individuelle Krankheitsrisiko und die mögliche notwendige Therapie fest.

Die Osteoporose, die häufig als „**schleichende oder stille Erkrankung**“ bezeichnet wird, sollte möglichst frühzeitig diagnostiziert werden.

Die **DXA Methode** ist die zurzeit einzige anerkannte Messmethode der WHO zur Diagnose der Osteoporose.

Orthodoc im Ärztehaus Sophienhof

Konservative und operative Orthopädie und Chirurgie

Herzog-Friedrich-Straße 21, 24103 Kiel

Terminanfrage: termine@orthodoc-kiel.de

Telefon: 0431 – 61114 / 61116

Die Kosten für die Durchführung der DXA werden von den privaten Kostenträgern in der Regel erstattet, von den gesetzlichen Kostenträgern nur bei vorbestehenden osteoporotischen Knochenbrüchen.